



Jon  
Drewes

Diplomand	Jon Drewes
Examinatoren	Prof. Thomas Oesch, Heinz Hochstrasser
Experte	Joachim Wartner, SKK Landschaftsarchitekten AG, Wettingen AG
Themengebiet	Landschaftsgestaltung

## Revitalisierung Schüpbach

### Vom Kanal zum Wiesenbach



Bestehender Zustand: das zum Transportgerinne degradierte Gewässer

**Problemstellung:** Der Schüpbachkanal ist ein ökomorphologisch künstliches bis stark beeinträchtigtes Fließgewässer im Emmental. Auf der provisorischen Karte für zu revitalisierende Gewässer (Auftrag an die Kantone, GschV) wird dem Schüpbachkanal hohe Priorität zugemessen. Er kann in der heutigen Form keiner diversifizierten Tier- und Pflanzenwelt Lebensraum bieten. Für Erholungssuchende besteht kein Zugang zum Wasser. Das Erscheinungsbild ist monoton. Die kantonalen Hochwasser-Schutzziele für Siedlungsgebiete werden nicht erreicht. Der Kanal durchschneidet das Dorf. Innerhalb des ausgeschiedenen Gewässerraumes werden zahlreiche Konflikte sichtbar.

**Ziel der Arbeit:** Das Ziel ist die Erarbeitung einer Hochwasserschutz- und Revitalisierungsplanung. Es werden für die Gemeinde die Vorteile eines ökologisch wertvollen, attraktiven Baches aufgezeigt sowie die nötigen Schritte dazu. Der ausreichende Hochwasserschutz ist dabei eine Rahmenbedingung. In einem Variantenstudium werden verschiedene Szenarien und kombinierte Lösungen nachvollziehbar bewertet. Die Bestvariante mit der Umlegung im Unterlauf wird vertieft weiterbearbeitet.



Zielzustand Wiesenbach: ästhetisch und ökologisch attraktiv

**Ergebnis:** Der Schüpbach erhält mit der neuen Linienführung auch einen grosszügigen Gewässerraum: Er wird zum attraktiven Wiesenbach, zum ökologisch und ästhetisch wertvollen Lebens- und Erholungsraum. Zugänge zum plätschernden Wasser lassen die umgebenden intensiven Nutzungen kurz vergessen. Naturphänomene warten auf ihre Entdeckung. Im Dorf entsteht eine grosse, unzerschnittene Wiese. Die Dorfsägerei kann ohne Umwege und Gefahren das Holz lagern. Am Schulhaus grenzt der neue Bach an einen Pausenhof. Der Gewässerraum wird zum willkommenen Spielplatz.



Visualisierung des neuen Pausenhofes